

Alles zu Stiftungen auf einen Klick

Ein am Freitag gestartetes Internetportal listet alle in Dortmund ansässigen Stiftungen auf, stellt ausgewählte Projekte vor und informiert umfangreich zum Thema.

Über 120 Stiftungen haben ihren Sitz in Dortmund. Sie bieten, sagte Oberbürgermeister Ullrich Sierau am Freitag beim zweiten Dortmunder Stiftungstag, „Lösungen für gesellschaftliche Probleme und Fragen“ – häufig an Stellen, an denen dem Staat und dem Markt „Zeit und Ressourcen“ fehlen. Etwa in der Jugendförderung, im Sozialen, im Bereich Umweltschutz, aber auch in der Kultur- und Sportförderung.

Das Stiftungswesen gewinnt in Dortmund immer mehr an Bedeutung, sagte Sierau vor vielen Vertretern von Stiftungen, aber auch Vertretern



Gestern gab es den Startschuss für das Stiftungsportal.

RN-FOTO SCHNITZLER

etwa von Banken, Vereinen und Institutionen. Anders als in anderen Großstädten mit teils sehr alten Stiftungen gibt

es in Dortmund viele kleine und mittelgroße, meist junge Stiftungen.

Nach Kategorien sortiert

Anlässlich des Stiftungstages wurde ein neues Internetportal gestartet, das die Wirtschaftsförderung in Zusammenarbeit mit Stiftungen erarbeitet hat: Auf der Seite werden erstmals alle in Dortmund ansässigen Stiftungen aufgeführt. Sie sind in einem Register übersichtlich nach Kategorien wie Alten- und Behindertenpflege, Denkmalpflege sowie Kinder- und Jugendhilfe sortiert. Zu jeder Stiftung finden Interessierte

Informationen, Ansprechpartner und Kontaktdaten.

Darüber hinaus werden ausgewählte Dortmunder Projekte vorgestellt, so zum Beispiel die „Abendtafel“ zum gemeinsamen Kochen für Kinder von der Profilis-Stiftung.

Schließlich erklärt das Portal auch ganz grundsätzlich, wie Stiftungen funktionieren, und wie sie mit Zustiftungen und Spenden unterstützt werden können. *mich*

Das Dortmunder Stiftungsportal ist im Internet zu finden unter

www.dortmunder-stiftungsportal.de